

Anzeiger

für

Riesa, Strehla und deren Umgegend.

Nr 31.

Freitag, den 3. August

1855.

Kirchennachrichten von Riesa.

Am 9. Sonntage nach Trinitatis predigt in der Kirche zu Riesa:
Vormittags 8 Uhr: Herr Pastor M. Richter über Ap. Besch. 8, 26—38.
Vorher ist um 7 Uhr Privatcommunion.

Getaufte vom 27. Juli bis 2. August:

Vacat.

Beerdigte:

Mstr. Friedrich Gottlob Müller, Nagelschmied und Auszügler in R., ein Wittwer, 69 J. 7 M. 19 T. alt. — Frau Joh. Friederike Clausniger, weil. Mstr. Samuel Gottfried Clausniger's, gewes. Kürschners u. Auszüglers in R., hinterl. Wittwe, 76 J. 2 M. 12 T. alt. —

Brod- und Semmeltaxe,

nach welcher die hiesigen Bäckermeister binnen der nächsten acht Tage, von heute an gerechnet, backen wollen.

Namen der Meister.	Hausbacknes Roggenbrod, für 1 Agr.			Semmel, für 6 Pfennige.			Weißbrod, für 3 Pfennige.		
	Pfd.	Loth.	Dutsh.	Pfd.	Loth.	Dutsh.	Pfd.	Loth.	Dutsh.
Panitz	—	30	2	—	8	2	—	5	3
Herrmann	—	30	—	—	8	—	—	5	2
Carl Müller	—	30	—	—	8	1	—	5	2
Jenzsch	—	30	—	—	8	—	—	5	2
Lauterbach	—	29	—	—	8	1	—	5	2
Eduard Müller	—	30	—	—	8	1	—	5	2
Dommsch	—	30	—	—	8	1	—	5	2
Soley	—	31	—	—	8	1	—	5	2
Kupfer	—	30	—	—	8	2	—	5	2

Königliches Gericht Riesa, am 3. August 1855.
v. Carlowitz.

Die seit dem Jahre 1819 bestehende

Leipziger Feuerversicherungs-Anstalt

versichert Mobilien aller Art, Waaren, Maschinen, Vorräthe u. zu neuerdings sehr erniedrigten Prämienätzen ohne Nachzahlungsverbindlichkeit von der kürzesten Zeit an bis auf 7 Jahre. Der Unterzeichnete, welcher sich zur Uebernahme von Versicherungen hiermit bestens empfiehlt, erlaubt sich zugleich die Herren Deconomen auf die für alle Gegenstände der Landwirthschaft neu aufgenommenen, höchst günstigen Bedingungen hierdurch ganz besonders aufmerksam zu machen und ist zur Ertheilung jeder näheren Auskunft mit Vergnügen bereit.

Die bezüglichen Prospective und Antragformulare werden gratis verabreicht.

C. F. Förster,

Agent der Leipziger Feuerversicherungs-Anstalt.